

Zeitschrift: Gehörlosen-Zeitung
Herausgeber: Schweizerischer Verband für das Gehörlosenwesen
Band: 92 (1998)
Heft: 5

Rubrik: "Sehen statt hören" in Gefahr

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Sparmassnahmen beim Schweizer Fernsehen

«Sehen statt Hören» in Gefahr

Schweizerischer Verband für das Gehörlosenwesen SVG, Matthys Böhm, Geschäftsführer

Wie wir unseren Mitgliederorganisationen, den Beratungsstellen für Gehörlose, der PRO INFIRMIS, der ASKIO, dem BSSV und dem BSV mitgeteilt haben, soll auch im Schweizer Fernsehen SF DRS ab 1999 der Sparhebel angesetzt werden. In Gefahr ist dabei offenbar auch die Sendung «Sehen statt Hören».

Der SVG ist sehr betroffen über diese im Raum stehende Massnahme, und er hat die einangs erwähnten Organisationen/Institutionen aufgefordert,

bei Chefredaktor Dr. Peter Stu-
der des SF DRS schriftlich zu
intervenieren. Die Co-Präsi-
dентen des SVG haben ihrerseits
bereits reagiert. Eine Ent-
schei-
dung soll beim Fernsehen be-
reits vor Ostern 1998 gefällt
werden.

Der SVG hofft zusammen
mit den Betroffenen, dass diese
Sendung weiter bestehen kann,
denn sie ist ein ganz wichtiges
Informationsmedium im kultu-
rellen Bereich für sehr viele
Gehörlose.

Wir stellen uns auf den
Standpunkt, dass das SF DRS
verpflichtet ist, alle Bevölke-
rungsgruppen mit Informatio-
nen zu versorgen, und dass es
deshalb nicht angehen kann,
dass die Sendung für die gehör-
lose Minderheit abgesetzt wird.

Gehörlose können ihr Informa-
tionsbedürfnis fast nur über
visuelle Medien befriedigen.
Dabei kommt dem Fernsehen
eine besonders hohe Bedeutung
zu, denn die Printmedien kön-
nen das Informationsbedürfnis
wegen der Sprachverständnis-
probleme der meisten Gehörlo-
sen nur zum Teil abdecken.
Zwar werden heute die Tages-
schau des SF DRS und ver-
schiedene Sendungen untertitelt.
Die Sendung «Sehen statt
Hören» deckt jedoch einen ganz
wichtigen kulturellen Infor-
mationsteil ab.

Wir hoffen sehr, dass diese
Sendung weiterbestehen kann.
Selbstverständlich orientieren
wir Sie, sobald wir neue Infor-
mationen haben.